

D. Ott. Lo giuro agli occhi tuoi,
lo giuro al nostro amor.

a 2. Che giuramento, oh Dei!
che barbaro momento!
'Tra cento affetti, e cento
vammi ondeggiando il cor.

Zweiter Theil.

Concertirende Sinfonie, von Kreutzer. Die Solostimmen
gesp. von Hrn. *Campagnoli* und Hrn. *Matthaei*.

Ode, von *Klopstock* und *Reichardt*.

Lasst dem Erhalter unsrer Geliebten uns freudig danken!
Du hast allein gethan, o du des Lebens
Herr! und Herr des Todes.
Dir sey der Ruhm, der Dank, der Preiss, die Ehre,
grosser Erhalter unsrer Geliebten!
Thränen der Wonne, dankende Thränen sey'n unser Opfer!
Mit diesem Opfer fallet tiefanbetend
vor dem Throne nieder,
von dem des Rettenden Befehl' erschollen:
„Lebet, ihr Söhne meiner Gesalbten!“
Mengen erlagen, aber sie rührte sanft deine Hand nur,
so sanft, dass wir sogar, (wer kann hier danken? —)
nicht einmal erschrecken!
Zu viel, zu viel Barmherzigkeit, o Vater,
gab uns die Stunde deiner Errettung!
Der jetzt die Völker, dass es sie wüрге, dem Schwerdte zuführt,
de. Arm wird über unserm Haupt erhoben;
ach, damit er segne!
Und dass wir auf des Segens Fülle merken,
wecket er sanft uns auf von dem Schlummer.
Fallet mit Jauchzen vor dem Erbarmen aufs Antlitz nieder!